

5. Maghreb-Akademie

Deutschstudierende entdecken das kulturelle Erbe Maghreb

Tunis, 16. - 21. September 2017



@ DAAD Maghreb-Akademie 2017 in Tunis

Zum 5. Mal in Folge kamen 29 Deutschstudierende aus Marokko, Algerien und Tunesien zur Maghreb-Akademie in Tunis zusammen. Gemeinsame Sprache ist Deutsch - und das können die Studierenden der Germanistik, Medizin, Wirtschafts- und Naturwissenschaften so gut, dass die Kommunikation nicht nur interkulturell, sondern auch sprachlich gelingt.

„Ich freue mich auf den Kulturaustausch mit Studenten aus den Nachbarländern, wir wollen gemeinsam lernen, Spaß haben, Diskutieren, Tanzen und Singen“, so äußerte eine algerische Teilnehmerin ihre Wünsche für die fünftägige Akademie.



@ Offizielle Eröffnung der 5. DAAD Maghrebakademie 2017

Die 29 Studierenden haben erfolgreich sich mit einem Referat zum kulturellen Erbe beworben, insgesamt gab es 85 Bewerbungen - 12 Teilnehmer/innen aus Algerien, 12 Teilnehmer/innen aus Marokko und 5 Teilnehmer/innen aus Tunesien. Erstmals ist es auch gelungen, eine ausgewogene Geschlechterteilung – 14 Teilnehmerinnen und 15 Teilnehmer– zu erreichen.



@ Interkultureller Austausch bei der 5. Maghreb-Akademie

Die Präsentationen der Nachwuchswissenschaftler beschäftigen sich mit Traditionen, Brauch, Archäologie und Architektur, Literatur, Musik und Tanz in der Region.

Das Programm ist bunt gemischt mit Workshops, Vorträgen und Exkursionen. Das Deutsche Archäologische Institut (DAI) unter fachkundiger Leitung von Herrn Dr. Bockmann hat die Gruppe zu den Ausgrabungsstätten in Carthage begleitet. Kulturelles Erbe konnte somit anschaulich erlebt werden.



@ Exkursion zur Ausgrabungsstätte Karthago

Die Architekturdoktorandin und DAAD Stipendiatin Petra Wiesbrock führte die Studierenden in ein architektonisches Stadtspiel „Derive“ in Sidi Bou Said ein.



@ Petra Wiesbrock, Hafencity Universität Hamburg erläutert das „Derive“ Stadtspiel

Krönender Abschluss bildete der „Maghrebinische Abend“ im stilvollen Ambiente des Fondouk El Atterine in der Medina von Tunis. Die Studierenden gestalteten den Abend mit traditionellen Kleidern, Musik und Tanz und feierten mit Partnern, Alumni und Freunden den Geburtstag „5 Jahre DAAD Büro Tunis“. Bis spät in die Nacht wurde gesungen, getanzt und gelacht, bevor es am nächsten Tag früh zurück in die Heimat ging. „Wir bleiben als „Familie“ in Kontakt!“ versprachen sie Maghreb-Studierenden.



Der DAAD fördert die Maghreb-Akademie aus Mitteln „Transformationspartnerschaften“ des Auswärtigen Amtes und stipendiert die Teilnehmer mit Reisekosten, Unterbringung, Programm und Exkursionen.



@ Zertifikate für 29 Stipendiaten der Maghreb-Akademie 2017

Bericht auf der Webseite: <https://www.daad.de/miniwebs/ictunis/de/29620/index.html>

Erstellt von: Beate Schindler-Kovats, Leiterin DAAD-Büro Tunis

Fotos: Anis Bouattour